

## Drittklässler der Grundschule Nord erleben ein großes Abenteuer

■ **Leopoldshöhe** (guh). Die Osthusenrich- und die Manfred-Kaulen-Stiftung ermöglichen fast 100 Schülerinnen und Schülern der dritten Klassen der Grundschule Nord den Besuch des Musicals „Starlight-Express“ in Bochum. Gestern Nachmittag ging es mit neun Begleitern per Bus ins Ruhrgebiet, die Vorstellung begann um 18.30 Uhr. An den Kosten beteiligte sich die Osthusenrich-Stiftung, vertreten von der Geschäftsführerin Claudia Holle, mit 3.000 Euro, und Manfred Kaulen, der ebenfalls die Kinder verabschiedete, mit 1.000 Euro. Musiklehrerin Kristin Schulz hatte mit den Drittklässlern im Vorfeld über die Botschaft des Musicals gesprochen. „Das ist ja eigentlich ein Kindermusical, denn die kleine Lokomotive Rusty wird von zwei großen unsympathischen Loks geärgert, bedroht, gedemütigt. Trotzdem bleibt Rusty immer nett und freundlich, verfolgt aber konsequent weiter sein Ziel, das er auch erreicht.“ Für Schulz gilt, dass „ich mit Musik jedes Kind erreiche, egal, wie es sonst in der Schule dasteht“.



Voller Vorfreude haben sich die Drittklässler zum Foto aufgestellt. Im Unterricht bei Kristin Schulz (r.) haben sie zum Thema „Starlight Express“ passende Plakate gestaltet. Finanzielle Unterstützung leistete unter anderem die Osthusenrich-Stiftung. Deren Geschäftsführerin Claudia Holle steht links.  
Foto: Gunter Held